



Kinderschreibtisch

Kunterbunte
Hausaufgaben-Hilfe
Kinder- schreibtisch
Kinder spielen für ihr
Leben gern. Aber auch
Arbeit kann einen
Riesenspaß machen –
jedenfalls in der richtigen
Umgebung.



1 Einleitung

Wir sind sicher: Unser Schreibtisch trägt einen gehörigen Teil dazu bei. Bei seiner Gestaltung schlagen wir Ihnen ein Märchen- und ein Safaridekor vor. Sie können ihn aber natürlich auch nach Ihren Wünschen gestalten – oder nach denen Ihrer Kinder.

Die Tischplatte liegt auf den beiden Beinplatten und ist mit ihnen über Aluminiumwinkel verschraubt. Die auf die Hinterkanten aufgeschraubte Rückwand dient nicht nur der Dekoration, sondern steift die Konstruktion aus. Die folgende Bauanleitung ist auf mitteldichte Faserplatte (MDF) in 19 mm Stärke ausgelegt. Sollten Sie andere Materialien oder Stärken verwenden, müssen Sie die Stückliste entsprechend anpassen.

Lassen Sie sich im Baumarkt oder bei Ihrem Tischler die benötigten Platten zuschneiden.

Benötigte Elektrowerkzeuge:

- > Stichsäge
- > Multischleifer
- > Akkuboehrschrauber
- > Akkuschauber
- > Feinsprühsystem

Hilfsmittel:

- > Set Holzbohrer
- > Senker
- > Holzfeile
- > Schleifpapier, Körnungen 120–240
- > Zollstock, weicher Bleistift, Radiergummi, Spitzer
- > Arbeitsböcke
- > Holzspachtelmasse oder Autokitt
- > Grundierfüller


Detaillierte Materialliste:

Stk.	Bezeichnung	Länge	Breite	Stärke	Material
1	Tischplatte	1.100 mm	531 mm	19 mm	MDF
2	Beinplatten	531 mm	531 mm	19 mm	MDF
1	Rückwand	1.100 mm	500 mm	19 mm	MDF
2	Winkelschienen	500 mm		2 mm	
ca. 10	Rundkopfschrauben, 4 x 17 mm				
ca. 12	Senkkopfschrauben, 4 x 40 mm				

2 Verbindungswinkel vorbereiten und montieren

Die Aluminiumwinkel, mit denen Sie die Platten verbinden, gibt's als Stangenware im Baumarkt. Sie können diese mit Stichsäge, Kreissäge oder auch mit der Handkreissäge ablängen. Stellen Sie dazu die Dreh- oder Hubzahl möglichst niedrig ein. Tragen Sie beim Schneiden eine Schutzbrille, um Ihre Augen vor herumfliegenden Metallspänen zu schützen. Das Sägeblatt sollten Sie nach dem Aluminiumschneiden nicht mehr für Holz verwenden. Die Löcher in den Winkeln bringen Sie mit Bohrmaschine und 4-mm-Universalbohrer ein. Senken Sie sie auf der Winkel-Innenseite mit dem gleichen Senker an, den Sie auch bei Holz verwenden. Legen Sie nun eine Seite auf die Außenfläche und positionieren Sie den Winkel bündig zur Oberkante. Montieren Sie ihn dort mit Akkuschauber und Schrauben 4 x 17 mm. Verfahren Sie bei der anderen Beinplatte ebenso.

3 Beinplatten und Tischplatte miteinander verbinden

Stellen Sie eine der Beinplatten mit aufgeschraubtem Winkel auf ihrer Vorderkante auf die Arbeitsfläche. Nun richten Sie die Tischplatte mit der betreffenden Seitenkante daran aus. Montieren Sie die Beinplatte mit Akkuschauber und Schrauben 4 x 17 mm. Wenn Sie die andere Beinplatte ebenso verschraubt haben, ist der Tisch ohne Rückwand bereits fertig, jedoch noch nicht seitenstabil.

4 Rückwand ausschneiden und montieren

Zeichnen Sie mit Bleistift die Zacken am oberen Rand der Rückwandplatte ein. Die Maßangaben finden Sie in unserer Zeichnung. Schneiden Sie das Muster mit der Stichsäge immer möglichst oberhalb der Bleistiftlinie aus. Je präziser Sie die Säge an der Linie führen, desto weniger Arbeit haben Sie später mit Holzfeile und Schleifpapier bei der Begradigung. Legen Sie nun die Rückwand mit ihrer Rückseite auf die Arbeitsfläche und richten Sie den Tisch mit den rückwärtigen Kanten darauf aus. Die genaue Position finden Sie in unserer Zeichnung.



Jetzt markieren Sie mit Bleistift den Umriss von Beinplatten und Tischplatte auf der Rückwand. Nehmen Sie den Tisch wieder herunter und bohren Sie in der Umrissmitte die Löcher für die Verschraubung vor. Vergessen Sie nicht, die Löcher auf der Rückseite der Rückwand anzusenken!

Legen Sie den Tisch mit der Vorderseite nach unten auf Ihre Arbeitsböcke und richten Sie die Rückwand darauf aus. Montieren Sie mit Akkuschrauber und Schrauben 4 x 40 mm die Rückwand auf den Tisch.

5 Oberflächen vorbereiten

Um die Oberfläche so gut wie möglich hinzubekommen, sollten Sie sich ihr vor dem Zusammenbau des Möbels widmen.

Zunächst spachteln Sie die Schraubenlöcher in den MDF-Sichtflächen mit Holzspachtelmasse oder Autokitt zu. Nach dem Trocknen (Herstellerangaben beachten!) schleifen Sie die Stellen mit 120er Schleifpapier glatt.

Brechen Sie zunächst die Kanten aller MDF-Teile, indem Sie sie mit 120er Schleifpapier im 45°-Winkel bearbeiten, sodass eine kleine Fase entsteht. Die MDF-Flächen bearbeiten Sie mit dem Schleifer und Schleifpapier, Körnung 120 – 180.

6 Oberflächenbehandlung

Lesen Sie zunächst die Verarbeitungs- und Sicherheitsratschläge der Hersteller sorgfältig durch. Arbeiten Sie in einem gut belüfteten Raum und vermeiden Sie dort Rauchen, Essen und Trinken.

Tragen Sie den Grundierfüller mit der Walze oder gegebenenfalls mit einem Farbsprühsystem auf. Lassen Sie ihn gut trocknen.

Wenn Sie im nächsten Schritt mit Ihrem Feinsprühsystem ein anderes Material auftragen wollen, sollten Sie den Farbbehälter wechseln.

7 Sichtflächen lackieren

Füllen Sie den Lack in den Farbbehälter und verdünnen Sie ggfs. mit etwas Wasser. Stellen Sie an einer Versuchsplatte den Sprühstrahl an der Düse und die Farbmenge am Stellrad ein. Der Sprühstrahl kann für Flächen horizontal bzw. vertikal und für Kanten kegelförmig eingestellt werden. Lackieren Sie am besten zuerst die Innenkanten, dann die äußeren Kanten und zuletzt die Flächen; diese in gleichmäßigen, parallel verlaufenden Bahnen.

8 Fertig!

Bosch übernimmt keine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit der hinterlegten Anleitungen. Bosch weist außerdem darauf hin, dass die Verwendung dieser Anleitungen auf eigenes Risiko erfolgt. Bitte treffen Sie zu Ihrer Sicherheit alle notwendigen Vorkehrungen.